

WALSER Strategie
Société d'investissement à capital variable
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen

HINWEIS:
Dies ist eine Mitteilung welche im Sinne des § 298 Absatz 2 KAGB den Anlegern unverzüglich zu übermitteln ist.

Mitteilung an die Anleger der Teilfonds:

WALSER Strategie Kapitalertrag Plus – R (ISIN: LU0402775364)
WALSER Strategie Kapitalertrag Plus – A (ISIN: LU1326424519)
WALSER Strategie Kapitalertrag Plus – I (ISIN: LU1326424600)

(„übertragender Teilfonds“)

und

WALSER Strategie Basis - R (ISIN LU0327378385)
WALSER Strategie Basis - I (ISIN LU1113648692)
WALSER Strategie Basis - A (ISIN LU1051773726)

(„übernehmender Teilfonds“)

Die Anleger der oben genannten Teilfonds werden hiermit unterrichtet, dass der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft WALSER Strategie im Einklang mit den gegenwärtig gültigen gesetzlichen, aufsichtsbehördlichen sowie vertraglichen Bestimmungen beschlossen haben, die Teilfonds WALSER Strategie Kapitalertrag Plus („übertragender Teilfonds“) mit dem Teilfonds WALSER Strategie Basis („übernehmender Teilfonds“) mit Wirkung zum 15. Januar 2019 auf Basis der letzten Fondspreisermittlung vom 14. Januar 2019 („Übertragungstichtag“) zu verschmelzen.

Der übertragende sowie der übernehmende Teilfonds sind Teilfonds der Investmentgesellschaft WALSER Strategie, die als Société d'investissement à capital variable nach Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen als Umbrella-Fonds errichtet wurde. Als Verwaltungsgesellschaft fungiert die Walser Privatbank Invest S.A.

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft erachtet die Verschmelzung im Interesse der Anleger als vorteilhaft, da durch die Verschmelzung eine wirtschaftlich effizientere Verwaltung zu Gunsten der Anleger erreicht werden kann.

Die Vermögensgegenstände des übertragenden Teilfonds werden in Form von Cash zum Übertragungstichtag in den übernehmenden Teilfonds eingebracht. Die Durchführung der Verschmelzung durch Absorption des übernehmenden Teilfonds resultiert in der anschließenden Auflösung (Dissolution) des übertragenden Teilfonds.

Potenzielle Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf die Anleger

Anleger des übertragenden Teilfonds werden mit Wirksamwerden der Verschmelzung Anleger des übernehmenden Teilfonds, sofern sie nicht von ihrem Umtausch- oder Rückgaberecht Gebrauch machen. Ihre Aktien an dem übertragenden Teilfonds werden in Aktien an dem übernehmenden Teilfonds umgetauscht. Von da an sind auch für die Anleger des übertragenden Teilfonds die Anlagebedingungen des übernehmenden Teilfonds maßgeblich.

Wesentliche Auswirkungen auf das Portfolio oder eine Neuordnung desselben im Rahmen der Verschmelzung sind nicht zu erwarten.

Die jeweiligen Besonderheiten des übernehmenden und des übertragenden Teilfonds stellen sich wie folgt dar:

	Übernehmender Teilfonds WALSER Strategie Basis	Übertragender Teilfonds WALSER Strategie Kapitalertrag Plus
Anlageziele und Anlagepolitik	<p>Anlageziele Ziel der Anlagepolitik des WALSER Strategie Basis („Teilfonds“) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Der Teilfonds verfolgt eine Benchmark-Orientierung mit einem aktiven, globalen und strategischen Top-Down Investmentansatz. Dabei strebt er eine durchschnittliche Aktienquote in Höhe von 10% an. Die bisherige Performance des Teilfonds wird in den jeweiligen „wesentlichen Anlegerinformationen“ angegeben.</p> <p>Anlagepolitik Unter Beachtung des Artikels 4 der Satzung gelten für den Teilfonds folgende Bestimmungen: Der Teilfonds investiert nach dem Grundsatz der Risikostreuung weltweit in Aktien, Renten, Geldmarktinstrumente, Zertifikate (vorwiegend Discount-, Bonus- und Express-Zertifikate), andere strukturierte Produkte (z.B. Aktienanleihen, Optionsanleihen, Wandelanleihen), Zielfonds und Festgelder zu investieren. Bei den Zertifikaten handelt es sich um</p>	<p>Anlageziele Ziel der Anlagepolitik des WALSER Strategie Kapitalertrag Plus („Teilfonds“) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Der Teilfonds verfolgt dabei einen risikokontrollierten Investmentansatz. Hierbei nutzt er einen Strategiemix, der ihm erlaubt in Aktien, Renten und in Währungen sowie in Zielfonds mit entsprechenden Strategien zu investieren. Die bisherige Performance des Teilfonds wird in den jeweiligen „wesentlichen Anlegerinformationen“ angegeben.</p> <p>Anlagepolitik Unter Beachtung des Artikels 4 der Satzung gelten für den Teilfonds folgende Bestimmungen: Der Teilfonds investiert nach dem Grundsatz der Risikostreuung weltweit in Aktien, Renten, Geldmarktinstrumente, Zertifikate (vorwiegend Discount-, Bonus- und Express-Zertifikate), andere strukturierte Produkte (z.B. Aktienanleihen, Optionsanleihen, Wandelanleihen), Zielfonds und Festgelder. Bei den Zertifikaten</p>

	<p>Zertifikate auf gesetzlich zulässige Basiswerte wie z.B.: Aktien, Renten, Investmentfondsanteile, Finanzindizes und Devisen.</p> <p>Der Teilfonds hat die Möglichkeit Assets in Fremdwährung zu erwerben und kann daher einem Fremdwährungsexposure unterliegen.</p> <p>Generell ist die Anlage in flüssigen Mitteln auf 49% des Netto-Teilfondsvermögens begrenzt, jedoch kann, je nach Einschätzung der Marktlage, das Netto-Teilfondsvermögen innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen (kurzfristig) auch darüber hinaus in flüssigen Mitteln gehalten werden und dadurch kurzfristig von der genannten Anlagegrenze abgewichen werden.</p> <p>Anteile an OGAW oder anderen OGA („Zielfonds“) können zu mehr als 10% des Teilfondsvermögens erworben werden, der Teilfonds ist daher nicht zielfonds-fähig.</p>	<p>handelt es sich um Zertifikate auf gesetzlich zulässige Basiswerte wie z.B.: Aktien, Renten, Investmentfondsanteile, Finanzindizes und Devisen.</p> <p>Der Teilfonds hat die Möglichkeit Assets in Fremdwährung zu erwerben und kann daher einem Fremdwährungsexposure unterliegen.</p> <p>Generell ist die Anlage in flüssigen Mitteln auf 49% des Netto-Teilfondsvermögens begrenzt, jedoch kann, je nach Einschätzung der Marktlage, das Netto-Teilfondsvermögen innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen (kurzfristig) auch darüber hinaus in flüssigen Mitteln gehalten werden und dadurch kurzfristig von der genannten Anlagegrenze abgewichen werden.</p> <p>Anteile an OGAW oder anderen OGA („Zielfonds“) können zu mehr als 10% des Teilfondsvermögens erworben werden, der Teilfonds ist daher nicht zielfonds-fähig.</p>
<p>Risikoprofil / Risikomanagement-Verfahren</p>	<p>Risikoprofil – Konservativ</p> <p>Der Fonds eignet sich für konservative Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögen besteht ein moderates Gesamtrisiko, dem auch moderate Ertragschancen gegenüberstehen. Die Risiken können insbesondere aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen.</p> <p>Absoluter VaR Ansatz</p> <p>Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des Teilfonds verbundenen Gesamtrisikos wird der absolute VaR-Ansatz verwendet.</p>	<p>Risikoprofil – Konservativ</p> <p>Der Fonds eignet sich für konservative Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögen besteht ein moderates Gesamtrisiko, dem auch moderate Ertragschancen gegenüberstehen. Die Risiken können insbesondere aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen.</p> <p>Absoluter VaR Ansatz</p> <p>Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des Teilfonds verbundenen Gesamtrisikos wird der absolute VaR-Ansatz verwendet.</p>
<p>SRRI</p>	<p>3</p>	<p>3</p>
<p>Ertragsverwendung</p>	<p>Die Erträge der Aktienklasse „R“</p>	<p>Die Erträge der Aktienklasse „R“</p>

	<p>des Teilfonds werden thesauriert. Unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen ist es jedoch möglich, die ordentlichen Nettoerträge des Teilfonds auszuschütten.</p> <p>Die Erträge der Aktienklasse „A“ sowie der Aktienklasse „I“ des Teilfonds werden ausgeschüttet.</p>	<p>sowie der Aktienklasse „I“ des Teilfonds werden thesauriert. Unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen ist es jedoch möglich, die ordentlichen Nettoerträge des Teilfonds auszuschütten.</p> <p>Die Erträge der Aktienklasse „A“ des Teilfonds werden ausgeschüttet.</p>
Cut-Off Zeiten	11.00 Uhr	11.00 Uhr
Berechnung des Nettoinventarwerts	an jedem Luxemburger Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres	an jedem Luxemburger Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres
Zahlungsvaluta für Ausgaben und Rücknahmen von Aktien am jeweiligen Teilfonds	Innerhalb von 2 Bankarbeitstagen	Innerhalb von 2 Bankarbeitstagen
Mindestanlage	<p>Aktienklasse R: Keine</p> <p>Aktienklasse A: Keine</p> <p>Aktienklasse I: Mindestanlage: 250.000,- € Mindestfolgeanlage: 250.000,- €</p>	<p>Aktienklasse R: Keine</p> <p>Aktienklasse A: Keine</p> <p>Aktienklasse I: Mindestanlage: 250.000,- € Mindestfolgeanlage: 250.000,- €</p>
Geschäftsjahresende	30. April	30. April
Veröffentlichungen	<p>Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger werden, auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.walserprivatbankinvest.com veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im „RESA“ und im „Tageblatt“ publiziert. In den Ländern, in denen Aktien außerhalb des Großherzogtums Luxemburg vertrieben werden, erfolgt die Veröffentlichung von Mitteilungen in gesetzlich vorgesehenen Fällen ebenfalls zusätzlich in den jeweils erforderlichen Medien.</p>	<p>Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger werden, auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.walserprivatbankinvest.com veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im „RESA“ und im „Tageblatt“ publiziert. In den Ländern, in denen Aktien außerhalb des Großherzogtums Luxemburg vertrieben werden, erfolgt die Veröffentlichung von Mitteilungen in gesetzlich vorgesehenen Fällen ebenfalls zusätzlich in den jeweils erforderlichen Medien.</p>

Die jeweiligen Kosten- und Gebührenregelungen des übernehmenden und des übertragenden Teilfonds stellen sich wie folgt dar:

	Übernehmender Teilfonds WALSER Strategie Basis	Übertragender Teilfonds WALSER Strategie Kapitalertrag Plus
Verwaltungsvergütung	Aktienklasse R und A: bis zu 0,85% p.a., zzgl. bis zu 920,- € monatlich Aktienklasse I: bis zu 0,5% p.a., zzgl. bis zu 920,- € monatlich	Aktienklasse R und A: bis zu 0,75% p.a., zzgl. bis zu 920,- € monatlich Aktienklasse I: bis zu 0,5% p.a., zzgl. bis zu 920,- € monatlich
Verwahrstellenvergütung	Bis zu 0,05% p.a.	Bis zu 0,05% p.a.
Ausgabeaufschlag	Aktienklasse R und A: bis zu 2% Aktienklasse I: entfällt	Aktienklasse R und A: bis zu 2% Aktienklasse I: entfällt
Rücknahmeabschlag	entfällt	entfällt
Umtauschprovision	entfällt	entfällt
Laufende Kosten	Aktienklasse R: 1,13% Aktienklasse A: 1,14% Aktienklasse I: 0,63%	Aktienklasse R: 0,80% Aktienklasse A: 0,91% Aktienklasse I: 0,66%

Im übertragenden Teilfonds etwaig anfallende Verlustvorträge werden nicht in den übernehmenden Teilfonds übertragen.

Aufgrund der Verschmelzung kann es ab dem 7. Januar 2019 für den übertragenden sowie während eines Zeitraums von sechs Monaten nach dem Wirksamwerden der Verschmelzung für den übernehmenden Teilfonds zu Anlagegrenzverletzungen kommen, die jedoch im Interesse der Anleger unverzüglich in die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zurückgeführt werden.

Es wird eine steuerneutrale Verschmelzung angestrebt.

Die steuerliche Behandlung eines Anlegers kann sich im Zuge der Verschmelzung ändern. Es wird empfohlen, in Bezug auf steuerliche Auswirkungen Ihren Steuerberater hinzuzuziehen.

Die Verschmelzung wird durch den in Luxemburg ansässigen Wirtschaftsprüfer (réviseur d'entreprises agréé) KPMG Luxembourg, Société coopérative, begleitet. Dieser bestätigt per 14. Januar 2019 das Umtauschverhältnis, die Methode zur Berechnung desselben und die Kriterien zur Bewertung des Vermögens in dem übertragenden Teilfonds. Über die Verschmelzung wird ein Bericht des Wirtschaftsprüfers erstellt, welcher den Anlegern auf Verlangen kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Anleger des übertragenden Teilfonds, die mit den oben genannten Änderungen nicht einverstanden sind, können ihre Aktien bis zum 7. Januar 2019 um 11.00 Uhr kostenlos an den übertragenden Teilfonds zurückgeben.

Die Ausgabe und Rückgabe von Aktien des übertragenden Teilfonds wird ab 7. Januar 2019, 11.00 Uhr, eingestellt.

Die Aktionäre des übertragenden Teilfonds werden am Übertragungstichtag für ihre Aktien eine entsprechende Anzahl von Aktien des übernehmenden Teilfonds erhalten, welche sich aus dem Verhältnis des Aktienwertes des übertragenden Teilfonds und des Aktienwertes des übernehmenden Teilfonds ergibt. Dieses Umtauschverhältnis wird unverzüglich nach der Verschmelzung auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.walserprivatbankinvest.com bekannt gegeben.

Für die Aktionäre des übertragenden Teilfonds ist der mit der Verschmelzung zusammenhängende Umtausch ihrer Aktien nicht mit Kosten verbunden. Die Kosten der Verschmelzung, mit Ausnahme der Kosten für den Wirtschaftsprüfer, werden nicht von den betroffenen Teilfonds getragen.

Nach der Verschmelzung besteht lediglich der übernehmende Teilfonds weiter.

Der gültige Verkaufsprospekt nebst Satzung des übernehmenden Teilfonds sowie eine Kopie der erstellten Berichte sind bei der Verwaltungsgesellschaft (www.walserprivatbankinvest.com) sowie der Verwahrstelle kostenlos erhältlich. Betroffenen Anlegern wird die Einsichtnahme in vorgenannte Dokumente empfohlen. Die aktuellen Wesentlichen Anlegerinformationen des übernehmenden Teilfonds können ebenfalls kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.walserprivatbankinvest.com) abgerufen werden. Sofern Anleger zusätzliche Informationen benötigen, haben sie das Recht, sich an die Verwaltungsgesellschaft zu wenden.

Strassen, den 7. Dezember 2018

WALSER Strategie

Informationsstelle Deutschland:

Walser Privatbank AG, Niederlassung Düsseldorf, Benrather Straße 11, D-40213 Düsseldorf

Zahlstelle Österreich:

Walser Privatbank AG, Walsersstraße 61, A-6991 Riezlern

Zahlstelle und Vertriebsträger Liechtenstein:

Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG, Austrasse 51, FL-9490 Vaduz